



Der Kreistag

Haupt-, Finanz- und Rechtsausschuss

**Stabsstelle: Büro der Kreisorgane**

Sachbearbeiter: Anette Herzberger

Telefon: 0641/9390-1829

E-Mail: anette.herzberger@lkgi.de

Gebäude: F – Riversplatz 1-9 Zimmer: 208  
35394 Gießen

Az.: 91 000-212

Datum: 31. Mai 2011

## **E I N L A D U N G**

Sehr geehrte Damen,  
sehr geehrte Herren,

zur 1. (konstituierenden) Sitzung des **Haupt-, Finanz- und Rechtsausschusses des Landkreises Gießen** lade ich ein für

**Donnerstag, den 16. Juni 2011, 16:30 Uhr**

**Konferenzraum 1, Zimmer Nr. F212, Riversplatz 1-9, 35394 Gießen.**

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des/der Vorsitzenden
3. Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden
4. Wahl des/der Schriftführers/in und deren/dessen Stellvertreter/innen
5. Genehmigung des Kreishaushaltes 2011 durch die Aufsichtsbehörde
6. Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung und -sicherung für Kindertageseinrichtungen im Landkreis Gießen (Qualitätsrichtlinie); hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 27. April 2011  
Vorlage: 1098/2011
7. Grundsatzbeschluss über die Verwertung einer Teilfläche des Grundstückes Lahnstraße 201, 35398 Gießen; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 29. April 2011  
Vorlage: 1103/2011

8. Kauf des Geschäftsanteils von Horst Kreiling bzw. der Firma Ludwig Kreiling Entsorgungs-Systeme Container-Transportgesellschaft mbH & Co. KG an der Firma ZR Holzrecycling GmbH durch die Firma ZAUG Recycling GmbH;  
hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 12. Mai 2011  
Vorlage: 1093/2011
9. Richtlinie zur Förderung von Investitionen im Rahmen des Investitionsprogrammes "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2008-2013; - Ausbauplanung 2012;  
hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 17. Mai 2011  
Vorlage: 1107/2011
10. Ehemalige Mitglieder der NSDAP im Gießener Kreistag;  
hier: Antrag der Gruppe Die Linke vom 21. Mai 2011  
Vorlage: 0026/2011
11. Gefahrenprävention Giftpflanzen auf Kinderspielplätzen;  
hier: Antrag der Gruppe Die Linke vom 22. Mai 2011  
Vorlage: 0021/2011
12. Resolution zu Kosten der Unterkunft: "Stopp des Rechtsbruchs bei Arbeitslosengeld II";  
hier: Antrag der Gruppe Die Linke vom 22. Mai 2011  
Vorlage: 0022/2011
13. Bildung weiterer Kreistagsausschüsse;  
hier: Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FW vom 24. Mai 2011  
Vorlage: 0023/2011
14. Änderung der Geschäftsordnung des Kreistages;  
hier: Antrag der Gruppe Die Linke vom 21. Mai 2011  
Vorlage: 0027/2011
15. Einrichtung eines Seniorenbeirates;  
hier: Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FW vom 25. Mai 2011  
Vorlage: 0028/2011
16. Neuordnung des Reinigungs- und Hausmeisterdienstes;  
hier: Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FW vom 26. Mai 2011  
Vorlage: 0034/2011
17. Kenntnisnahme über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres 2010 gem. § 114 g HGO  
Vorlage: 0011/2011

18. Kenntnisnahme der Haushaltsermächtigungsübertragungen des Haushaltsjahres 2010
19. Fortsetzung der Arbeit einer Haushaltskonsolidierungs-Arbeitsgruppe
20. Mitteilungen und Anfragen

### Anmerkungen:

Die Unterlagen zu den Tagesordnungspunkten 5 bis 17 erhalten Sie mit gleicher Post mit der Einladung zur Sitzung des Kreistages am 20. Juni 2011. Da noch keine Fachausschüsse gebildet wurden erarbeitet der Haupt-, Finanz- und Rechtsausschuss in dieser Sitzungsrunde alleine Beschlussempfehlungen für die Kreistagssitzung am 20. Juni 2011.

Zu Tagesordnungspunkt 2 ist die Wahl des Ausschussvorsitzenden vorgesehen. Hierzu liegt seitens der CDU-Fraktion der Wahlvorschlag „Matthias Klose“ vor. Die Wahl ist nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl durchzuführen. Mehrheitswahlen können, wenn niemand widerspricht, in offener Abstimmung durchgeführt werden. Eine schriftliche und geheime Wahl würde das Anfertigen von Stimmzetteln erfordern. Hier wäre es dann dringend erforderlich, die Verwaltung vorab zu informieren. Dies sollte bis spätestens 10. Juni 2011 erfolgen.

Unter Tagesordnungspunkt 3 sind zwei stellvertretende Ausschussvorsitzende zu wählen. Hierzu liegen bislang keine Wahlvorschläge vor. Die Wahl ist nach den Grundsätzen der Verhältniswahl durchzuführen.

Verhältniswahlen sind geheim durchzuführen, es sei denn, man einigt sich auf einen gemeinsamen einheitlichen Wahlvorschlag, der einstimmig angenommen wird. Die Wahlvorschläge bzw. die Benennungen sollen ebenfalls bis **spätestens zum 10. Juni 2011** vorliegen.

Unter Tagesordnungspunkt 4 ist die Schriftführung zu wählen. Die Verwaltung schlägt Herrn Tarifbeschäftigten Klaus-Dieter Schmitt (Fachdienst 20) als Schriftführer und die Tarifbeschäftigten Herrn Klaus Graulich (Fachdienst 20) und Frau Kristina Weber (Fachdienst 20) als stv. Schriftführer/innen vor. Die Wahl zu Schriftführer ist nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl, die Wahl der stv. Schriftführer/innen ist nach den Grundsätzen der Verhältniswahl durchzuführen. Wenn niemand widerspricht, können die Wahlen zum Schriftführer und zu den stv. Schriftführer/innen (als gemeinsamer einheitlicher Wahlvorschlag) en bloc und in offener Abstimmung durchgeführt werden.

Zu Tagesordnungspunkt 5:

Da die Genehmigungsverfügung des Regierungspräsidiums in der letzten Sitzung des Kreisausschusses am 23. Mai 2011 noch nicht vorlag und erst am 25. Mai 2011 beim Regierungspräsidium Gießen eine Zweitausfertigung abgeholt wurde, konnte bislang noch keine Vorlage auf den Weg gebracht werden. Der Ältestenrat hat sich in seiner Sitzung am 25. Mai 2011 darauf verständigt, - wie in der konstituierenden Sitzung des Kreistages am 16. Mai 2011 – vorsorglich den Tagesordnungspunkt „Genehmigung des Kreishaushaltes 2011 durch die Aufsichtsbehörde“ vorzusehen, da vom Kreistag ein Beitrittsbeschluss erwartet wird.

Zu Tagesordnungspunkt 17:

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres 2010 sind gemäß § 114g HGO zur Kenntnis zu nehmen. Ein entsprechender Protokollauszug aus der Sitzung des Kreisausschusses vom 23. Mai 2011 ist der Kreistageeinladung beigelegt.

Die Unterlagen zu Tagesordnungspunkt 18 werden nachgereicht. Auch hier ist lediglich eine Kenntnisnahme erforderlich.

Zu Tagesordnungspunkt 19:

Auf Grund einer Ermächtigung durch den Kreistag vom 8. Februar 2010 hat der Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss (der vergangenen Legislaturperiode) am 24. Februar 2010 folgenden Beschluss gefasst:

*„Der Kreistag bildet aus den Reihen des HFWR eine Arbeitsgruppe (je ein Vertreter jeder Fraktion und Gruppe) zur Haushaltskonsolidierung des Landkreises Gießen.*

*An den Sitzungen der Arbeitsgruppe können Vertreter des Kreisausschusses mit beratender Stimme teilnehmen.*

*Die Leitung obliegt dem Vorsitzenden des HFWR.*

*Aufgabe der Arbeitsgruppe ist es insbesondere, Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung zu finden und dem Kreistag zur weiteren Beratung vorzuschlagen.*

*Die Arbeitsgruppe kann hierzu Mitarbeiter der Verwaltung anhören und externes Fachwissen hinzuziehen.*

*Dem Kreistag ist über den HFWR dreimal jährlich zu berichten.“*

Die gebildete Arbeitsgruppe tagte in 10 Sitzungen (im ca. 4 bis 6-wöchigen Rhythmus).

Man hat sich im Rahmen der Arbeitsgruppe darauf verständigt, die Arbeit fortzusetzen.

Gemäß Beschluss des Haushaltssicherungskonzeptes in der Kreistagssitzung am 21. Februar 2011 soll die Arbeit der Arbeitsgruppe fortgesetzt werden. Wenn der neue Haupt-, Finanz- und Rechtsausschuss diesen Beschluss bestätigt, müssen in der Folgezeit von den im Kreistag vertretenen Fraktionen und Gruppen entsprechende Vertreter/innen benannt werden.

Sollten Sie an der Ausschusssitzung nicht teilnehmen können, so reichen Sie die Einladung und die entsprechenden Unterlagen bitte an die/den von Ihnen zu bestimmende/n Stellvertreter/in weiter.

Den beigefügten Entschädigungsantrag geben Sie zum Schluss der Sitzung bitte ausgefüllt zurück.

Mit freundlichen Grüßen

Anlagen

Karl-Heinz Funck  
Kreistagsvorsitzender